

**Dezentrales Qualitätsmanagementsystem  
Fakultät für Geowissenschaften und Geographie**

Stand 02.07.2024

**I. Übersicht zum dezentralen QM-System**

<b>Anzahl Studiengänge</b>	8
<b>Anzahl Cluster</b>	3
<b>Studierendenzahl Fakultät</b>	ca. 1170
<b>Turnus Qualitätsrunden</b>	i.d.R. alle 4 Semester
<b>Format Qualitätsrunden</b>	i.d.R. zwei halbtägige Workshops
<b>Behandlung der Kriterien</b>	6-jähriger Zyklus
<b>begleitende/andere Formate</b>	Koordination/Follow-Up durch dQM-Lenkungsgruppe Studien-AGs
<b>Beteiligung externer Gutachter*innen</b>	Teilnahme an Qualitätsrunden: - bei Bedarf in den Jahren 1-6 - als Gutachter*innengruppe im letzten Jahr
<b>Ansprechpartner*innen QM-System</b>	Prof. Dr. Matthias Willbold, Studiendekan Dr. Robert Weber, Studiendekanatsreferent N.N., ersetzt Studiendekanatsreferent
<b>Ansprechpartner*innen/Verantwortliche Cluster/Studiengänge</b>	gesamt: Prof. Dr. Matthias Willbold (Studiendekan), Geographie/Erdkunde: Prof. Dr. Heiko Faust (Geographie, MSc), Dr. Steffen Möller (Geographie, BSc), Dr Tobias Reeh (Erdkunde Lehramt), Dr. Robert Weber (Studiengangskoordinator) Geowissenschaften: Prof. Dr. Jonas Kley (Geowissenschaften, MSc), Dr. Volker Karius (Geowissenschaften, MSc), Dr. Matthias Deicke (Studiengangskoordinator) Ökosystemmanagement: Prof. Dr. Volker Thiel (Ökosystemmanagement, BSc), Katrin Kranz (Studiengangskoordinatorin)

**II. Dezentrales QM-System der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie**

**1. Beschreibung der Qualitätsrunden**

**Turnus und Themen**

Bei einem 6-jährigen Akkreditierungszyklus finden die Qualitätsrunden alle 2 Jahre statt, bei Bedarf unter Einbeziehung von Expert\*innen (Abteilung Studium und Lehre, Externe, ...). Die Runden sollen jeweils einzelne Themen bzw. Bereiche des Kriterienkatalogs behandeln. Die externen Gutachter\*innen (Lehrende, Studierende, Berufspraktiker\*innen) werden als Gruppe zur jeweils letzten Qualitätsrunde, am Ende eines Akkreditierungszyklus, hinzugezogen. Die jeweils letzte Qualitätsrunde stellt aus den Ergebnissen aller

Qualitätsrunden und unter Beurteilung der ergriffenen Maßnahmen den Gesamtbericht für den Akkreditierungszyklus zusammen.

### Gestaltung der Qualitätsrunden

Der dQM-Lenkungsgruppe (Abb. 1, s. Abschnitt 3), dem Studiendekanat und den jeweiligen Studiengangsbeauftragten obliegt die Vorbereitung der Qualitätsrunden und die jeweilige Themenauswahl, unter Berücksichtigung von Vorschlägen aus der Fakultät (Studierende, Lehrende, Mitarbeitende aus dem M-TV Bereich; für den B.Sc. Ökosystemmanagement auch unter Beteiligung der Fakultät für Agrarwissenschaften und der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie). Hierfür wird für jeden Studiengang unter Beteiligung der jeweiligen Studiengangsbeauftragten ein Basisdokument (s. Abschnitt 4) erstellt, das für jedes Qualitäts- und für jedes Profilziel den aktuellen Status festhält. Dieses Dokument wird kontinuierlich über den gesamten Akkreditierungszyklus und bei jeder Qualitätsrunde fortgeführt und aktualisiert.

Das Format der Qualitätsrunden sollen zwei halbtägige Workshops sein, organisiert unter Beteiligung der jeweiligen Studiengangsbeauftragten, die entweder an einem Tag oder an zwei aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden sollen. Es sind folgende Rahmenbedingungen vorgesehen:

- Offene Einladung an alle interessierten Fakultätsmitglieder (Studierende, Dozierende, MTV-Gruppe) und vorherige Anmeldung
- Vorbereitendes Material (z.B. Datenset, Ordnungen etc.) wird mit Unterstützung durch die Abteilung Studium und Lehre vom Studiendekanat rechtzeitig bereitgestellt
- Dokumentation obliegt dem Studiendekanat
- Gemeinsame Diskussion aller Teilnehmer\*innen. Wenn für bestimmte Themen erforderlich oder gewünscht, auch vorangehende Diskussion in Gruppen
- Ziel: Ideensammlung für Verbesserungs- und generelle Entwicklungsmöglichkeiten; Priorisierung konkreter Verbesserungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- Abschluss der Qualitätsrunde mit Zusammenfassung der Ergebnisse und Zeitrahmen für die Umsetzung ggf. erforderlicher Maßnahmen
- Jede Qualitätsrunde wird sich mit den vorangegangenen Ergebnissen und Maßnahmen befassen

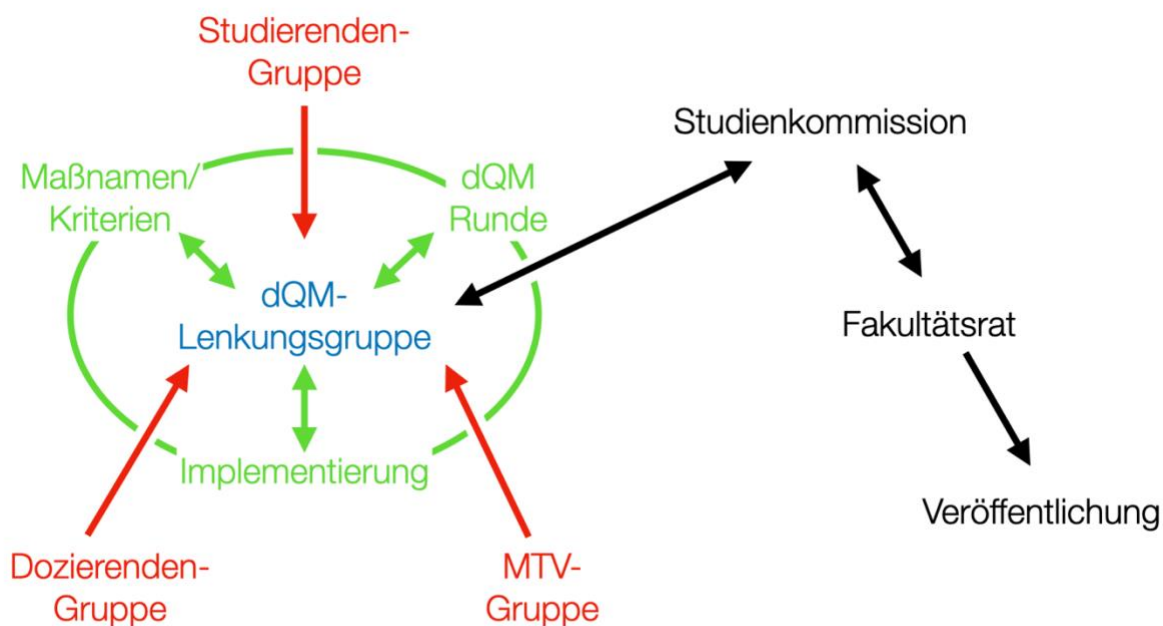


Abbildung 1: Qualitätsregelkreislauf in der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie

## 2. Beteiligung verschiedener Stakeholder, externer Gutachtender

Alle externen Gutachter\*innen (Lehrende, Studierende, Berufspraktiker\*innen) werden als Gruppe zur jeweils letzten Qualitätsrunde eines Akkreditierungszyklus hinzugezogen, um eine Diskussion unter ihnen zu ermöglichen. Weitere externe Fachleute (durch die Fakultät finanziert) können zusätzlich eingeladen werden. Ziel ist, eine breite Perspektive auf die Studiengänge und die Fakultät von außen zu erhalten und die Diskussionsmöglichkeit der Externen, insb. auch untereinander, zu ermöglichen.

Bei der Beteiligung von Alumni und Vertreter\*innen potenzieller Arbeitgeber\*innen wird darauf geachtet, unterschiedliche Arbeitsfelder und Erfahrungshorizonte abzudecken, also vor allem die Privatwirtschaft (Industrie sowie kleinere und mittelständische Unternehmen), Behörden und kommunale Betriebe sowie Forschungsinstitute und Universitäten. Es bestehen gute Kontakte in alle diese Bereiche.

## 3. Qualitätsregelkreislauf in Fakultät

Grundlage der Qualitätsrunden ist das für jeden Studiengang unter Beteiligung der Studiengangsbeauftragten erstellte Basisdokument, das mit jeder Qualitätsrunde fortgeführt wird. In der letzten Qualitätsrunde vor einer anstehenden zentralen Bewertung wird ein Gesamtbericht mit den Ergebnissen der Qualitätsrunden erstellt.

Die Aufgabe der Einhaltung des Qualitätsregelkreislauf in der Fakultät obliegt der dQM-Lenkungsgruppe (Abb. 1), die einmal pro Semester (am Semesteranfang) zusammentritt. Die Mitglieder der dQM-Lenkungsgruppe werden von der Studienkommission vorgeschlagen und durch den Fakultätsrat bestellt. Aufgaben der Gruppe sind:

- Sammlung von Verbesserungsvorschlägen für die dQM-Runde (kontinuierlich)
- Einberufung der jährlichen dQM-Runden und Unterstützung bei deren Planung (jährlich)
- Übersicht über den Fortschritt der Umsetzung von Maßnahmen, sowie Stand der Qualitätskriterien (pro Semester)
- Evaluation des dQM, Überwachung der Aktualisierung der Basisdokumente durch die Clusterverantwortlichen (Studiengangsbeauftragte, Studiengangskoordinatoren) (bei Bedarf)
- Bericht über Stand des dQM an die Studienkommission (mind. einmal pro Jahr)

Verbesserungsvorschläge, bzw. Kritik der einzelnen Statusgruppen (Studierende, Dozierende, Mitarbeiter\*innen im MTV-Bereich) können auf folgenden Wegen an die Gruppe herangetragen werden:

- Studierende: Direkt an die dQM-Lenkungsgruppe (Email an Funktionsemailaccount oder über Online-Kontaktformular), über die Studien-AGs (siehe unten), über die Fachgruppen, über die Studiengangskoordinator\*innen, oder über die Studiengangsbeauftragten
- Dozierende und Mitarbeiter\*innen im MTV-Bereich: Direkt an die dQM-Lenkungsgruppe (Email an Studiendekan\*in), über die Studiengangskoordinator\*innen, oder über die Studiengangsbeauftragten
- Anmerkung: All diese Kanäle sind an der Fakultät gut etabliert/bekannt und haben sich bereits in der Vergangenheit für vergleichbare Belange bewährt.

Die dQM-Lenkungsgruppe bereitet einmal pro Semester die gesammelten Verbesserungsvorschläge/Kritiken für die jährlichen dQM-Runden auf und führt entsprechende Studierenden-Befragungen in Vorbereitung auf anstehende dQM-Runden durch. In Zusammenarbeit mit den Studiengangsbeauftragten werden letztere geplant, insbesondere auch hinsichtlich der Erfüllung/Aktualisierung des Kriterienkatalogs. Einladungen zu den Treffen erfolgen breit gestreut über die an der Fakultät etablierten Kanäle (Email-Verteiler der Studiengangskoordinator\*innen, Fachgruppe, Email-Verteiler der Fakultät).

Einmal pro Semester sichtet die dQM-Lenkungsgruppe den Umsetzungsstand der Maßnahmen und greift gegebenenfalls unterstützend in den Umsetzungsprozess ein. Darüber hinaus wird der Stand der Kriterienkataloge der einzelnen Cluster begutachtet.

Einmal pro Semester erstattet die dQM-Lenkungsgruppe der Studienkommission Bericht über den Stand des dQM an der Fakultät (Stand Kriterien, Maßnahmen, etc.). Gegebenenfalls nimmt sie Wünsche/Verbesserungsvorschläge der Studienkommission auf und reicht diese an die dQM-Runden weiter.

Die Studienkommission hat im Rahmen ihrer Zuständigkeit die Möglichkeit, aufgrund zwischenzeitlicher Erkenntnisse Maßnahmen anzupassen oder neu zu priorisieren. Im Falle eines Dissenses entscheidet abschließend der Fakultätsrat.

Die Studienkommission entlastet die dQM-Lenkungsgruppe durch die Annahme des Berichts und leitet diesen als Beschlussvorlage an den öffentlichen Teil Fakultätsrat weiter (über den/die Studiendekan\*in). Nach Annahme des Berichts durch den Fakultätsrat wird dieser als Teil des Protokolls veröffentlicht und auf der Internetseite des Studiendekanats veröffentlicht (in Umsetzung, Stand Mai/Juni 2024).

Zur weiteren Qualitätsverbesserung für die Zeit zwischen den Qualitätsrunden bestehen für die geowissenschaftlichen und die geographischen Studiengänge Studien-AGs, die gegenwärtig bereits anlassbezogen arbeiten. Fest beteiligt sind Studiendekan\*in, Studiengangskoordinator\*innen und -beauftragte. Diese informellen Gremien sind offen und hierarchiearm, und die Erfahrung zeigt, dass sich Ideen effizient entwickeln und diskutieren lassen. Die Studien-AGs reichen über die Studienkommissionen Verbesserungsvorschläge an den Fakultätsrat, der entsprechende qualitätssteigernde Maßnahmen beschließen kann. Die Studien-AGs treffen sich bei Bedarf.

#### **4. Konfliktbewältigung**

Im Falle eines Dissens in einer Qualitätsrunde versucht die Studienkommission zunächst, diesen vermittelnd zu lösen. Sollte dies nicht erfolgreich sein, entscheidet die Studienkommission nach Anhörung der beteiligten Parteien. Besteht der Dissens weiterhin, setzt sich der Schlichtungs- und Entscheidungsprozess unter Beteiligung des Fakultätsrats fort. Besteht auch hier der Dissens weiter in der Form, dass der Beschluss gegen die Stimmen einer Statusgruppe erfolgt, kann die betreffende Statusgruppe die Thematisierung mit dem für Studium und Lehre zuständigen Präsidiumsmitglied verlangen.

Hat eine Nichtbeilegung des Dissens unter Umständen zur Folge, dass die fachlich-inhaltliche Akkreditierbarkeit des Studiengangs in Frage stehen könnte, werden die externen Gutachtenden um eine konkrete Stellungnahme zu diesem Punkt gebeten. Letztere soll dann in die Entscheidungsfindung der höchsten beteiligten Instanz eingehen.

#### **5. Dokumentation**

Basierend auf den bisherigen Akkreditierungsberichten wird für jeden Studiengang zu Beginn unter Beteiligung der jeweiligen Studiengangsbeauftragten ein Basisdokument erstellt, das entsprechend dem Kriterienkatalog den Stand des jeweiligen Studiengangs darstellt. Dieses Dokument wird bei jeder Qualitätsrunde aktualisiert.

Die Ergebnisse der Qualitätsrunden werden in Protokollen, Flipcharts/Fotoprotokollen und/oder im Folienformat festgehalten und den Teilnehmenden sowie der Studienkommission zur Verfügung gestellt.

Das (Studien-)Dekanat führt ein fortlaufendes Verzeichnis der aus den Qualitätsrunden abgeleiteten Maßnahmen einschließlich des jeweiligen Umsetzungsstandes. Neue Maßnahmen werden durch die Studienkommission beschlossen; der Stand der Umsetzung wird regelmäßig in der Studienkommission nachgehalten.

Die erfolgte Umsetzung von (einzelnen) aus den Qualitätsrunden abgeleiteten Maßnahmen wird den Mitgliedern der Fakultät auf jeweils geeignete Weise transparent gemacht. Hierdurch soll auch das Bewusstsein dafür geschärft werden, dass die aktive Beteiligung an Qualitätsrunden zu in der Praxis der Studiengänge greifbaren Entwicklungen führt.

## **6. Stand der Umsetzung / Erfahrungen**

Erste Qualitätsrunden (intern und unter Beteiligung externer Gutachter) befinden sich in der Durchführung. Ebenso werden die sich daraus ergebenden Maßnahmen kontinuierlich umgesetzt. Mit der Einführung der dQM-Lenkungsgruppe (Mai 2024) wurde ein zusätzliches Instrument geschaffen, die bisherigen Erfahrung im Ablauf des dQM langfristig und nachhaltig zu sichern, sowie die formalen und organisatorischen Voraussetzungen (Sammlung von Verbesserungsvorschlägen, Vorbereitung von Qualitätsrunden, Kontrolle Umsetzungsstand Maßnahmen) besser als in der Vergangenheit zu gewährleisten.

### III. Clusterübersicht

Cluster	Cluster kurz	Studiengänge	Abschluss	Akk.-Frist aktuell	Studierende
<b>Geowissenschaften</b>	Geo 1	Geowissenschaften	B.Sc.	30.09.2022	ca. 265
		Earth and Environmental Sciences	M.Sc.	30.09.2022	ca. 50
		Geoscience	Dr.rer.nat./ Ph.D.	30.09.2025	ca. 45
<b>Geographie</b>	Geo 2	Erdkunde	B.A. (2F) <sup>1</sup>	30.09.2022	ca. 90
		Geographie	B.Sc.	30.09.2022	ca. 325
		Geographie: Ressourcenanalyse und -management	M.Sc.	30.09.2022	ca. 80
		Geography	Dr.rer.nat./ Ph.D.	30.09.2025	ca. 10
<b>Ökosystem</b>	Geo 3	Ökosystemmanagement <sup>2</sup>	B.Sc.	30.09.2022	ca. 200
<b>Lehramt</b>	LA	Erdkunde <sup>3</sup>	M.Ed.	30.09.2022	ca. 50

Stand: SoSe 2024

---

<sup>1</sup> mit lehramtbezogenem Profil

<sup>2</sup> gemeinsamer Studiengang der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie, der Fakultät für Agrarwissenschaften und der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie

<sup>3</sup> Dieser Studiengang kann als Unterrichtsfach im Rahmen des konsekutiven Studiengangs „Master of Education“ studiert werden. Der Studiengang wird insgesamt im Rahmen des Clusters „Lehramt“ intern akkreditiert; dabei sollen jedoch Erkenntnisse der Qualitätsrunden auf Fakultätsebene, soweit es den Kompetenzbereich Fachwissenschaft betrifft, mitberücksichtigt werden.

#### IV. Zeitplanung der Qualitätsrunden und der zentralen Verfahren

##### 1. Cluster Geowissenschaften

Cluster kurz	Studiengänge / Teilstudiengänge	Abschluss	Akk.-Frist aktuell	Zeitplanung Qualitätsrunden / Gutachtendenbeteiligung (G = als gemeinsame Gutachtendengruppe) / Zentrales Verfahren (Zelle blau gefärbt)												Zentrale Bewertung													
				SoSe 23	WiSe 23/24	SoSe 24	WiSe 24/25	SoSe 25	WiSe 25/26	SoSe 26	WiSe 26/27	SoSe 27	WiSe 27/28	SoSe 28	WiSe 28/29		SoSe 29	WiSe 29/30	SoSe 30	WiSe 30/31	SoSe 31								
Geo 1	Geowissenschaften	B.Sc.	30.09.2022			X				X					G			X											SoSe 25
	Geowissenschaften/Geoscience	M.Sc.	30.09.2022			X				X					G			X											SoSe 25
	Geoscience	Dr.rer.nat./ Ph.D.	30.09.2025			X				X					G			X											SoSe 25





### 3. Cluster Ökosystem

Cluster kurz	Studiengänge / Teilstudiengänge	Abschluss	Akkr.-Frist aktuell	Zeitplanung Qualitätsrunden / Gutachtendenbeteiligung (G = als gemeinsame Gutachtendengruppe) / Zentrales Verfahren (Zelle blau gefärbt)														Zentrale Bewertung								
				SoSe 23	WiSe 23/24	SoSe 24	WiSe 24/25	SoSe 25	WiSe 25/26	SoSe 26	WiSe 26/27	SoSe 27	WiSe 27/28	SoSe 28	WiSe 28/29	SoSe 29	WiSe 29/30		SoSe 30	WiSe 30/31	SoSe 31					
Geo 3	Ökosystemmanagement	B.Sc.	30.09.2022		G			X					X					G						X		SoSe 25